

Inhalt

1. Einführung und Forschungsstand	15
<i>Anliegen</i>	15
<i>Aufbau</i>	15
<i>Quellenlage</i>	17
<i>Forschungsstand</i>	18
<i>Abgrenzung</i>	20
2. Der Aufbau eines Stehenden Heeres in Brandenburg und seine geistliche Betreuung	21
<i>„Ein Pufferstaat wünschenswerter Schwäche“</i>	21
<i>Der Aufbau des Stehenden Heeres</i>	22
<i>Die geistliche Betreuung der Truppe</i>	26
<i>Soldaten für die Krone</i>	28
<i>Der Ausbau des Militärkirchenwesens</i>	30
3. Die Konfessionsfrage in Brandenburg	33
<i>Die Mark wird lutherisch</i>	33
<i>Das Herrscherhaus wird reformiert</i>	35
<i>„Ein neues Licht in Brandenburg“</i>	39
<i>Die Pietisten, Philipp Jacob Spener und August Hermann Francke</i>	44
<i>Daniel Ernst Jablonski</i>	48
<i>Der Berliner Beichtstuhlstreit</i>	50
<i>Der Bau von Simultankirchen</i>	52
4. Grundlagen und Vorbilder für die Bauaufgabe „Garnisonkirche“	53
Der Umgang der Reformation mit dem architektonischen Erbe	53
Protestantische Schlosskapellen als erste Vorbilder	55
<i>Neuburg an der Donau (1537–1543)</i>	56
<i>Torgau (1543–1544)</i>	57
<i>Gifhorn (1547)</i>	59
<i>Jülich (1549–1553)</i>	60
<i>Dresden (1549–1555)</i>	61
<i>Stuttgart (1558–1562)</i>	63
<i>Schwerin (1560–1563)</i>	64
<i>Augustusburg (1569–1572)</i>	65
<i>Kulmbach (1568–1575), Stettin (1575–1577), Franzburg (1580er),</i>	
<i>Rotenburg an der Fulda (1579–1581)</i>	66
<i>Königsberg (1584–1592, 1602–1608, 1705–1710)</i>	68
<i>Schmalkalden (1585–1590)</i>	69
<i>Die Neuerungen der Schlosskapellen</i>	70
Emporen und Gestühl als Gestaltungselemente	72
Die Grundriss-Innovationen im protestantischen Kirchenbau	77
<i>Die Dreiteilung und ihre langsame Auflösung</i>	77
<i>Die Temples der Hugenotten</i>	79

<i>Zwischen Tradition und Innovation</i>	81
<i>Die zentralisierenden Vorbilder in Holland</i>	84
<i>Die skandinavischen Kreuzkirchen und ihre schlesische Nachfolge</i>	88
<i>Die Beiträge aus Mannheim</i>	91
<i>Querkirchen und Querkirchenräume</i>	93
Kirchenbauaktate als Maßstab	101
<i>Theologen</i>	101
<i>Jacques Perret (um 1545–um 1615)</i>	102
<i>Josef Furttendbach d.Ä. (1591–1667)</i>	102
<i>Nikolaus Goldmann (1611–1665) und Leonhard Christoph Sturm (1669–1719)</i>	104
<i>Johann Bernhard Fischer v. Erlach (1656–1723) und</i> <i>Paul Decker d. Ä. (1677–1713)</i>	110
<i>Johann Rudolph Fäsch (1680–1749) und Johann Friedrich Penther (1693–1749)</i>	111
5. Gestaltfindungen im brandenburgischen Kirchenbau	113
6. Die erste Berliner Garnisonkirche	121
7. Friedrich Wilhelm I. und sein Architekt	129
Die Haltung des Königs	129
Der Architekt Philipp Gerlach	136
Die Finanzierung von Kirchbauten	144
Die funktionellen Anforderungen an Garnisonkirchen	148
8. Der Neubau der Garnisonkirche in Berlin	149
Der Kirchenraum, die äußere Gestalt	149
Die Ausstattung	154
<i>Die Kanzel</i>	154
<i>Das Motiv des NON SOLI CEDIT</i>	155
<i>Predigtstuhl und Herrschaftsstuhl</i>	157
<i>Die Orgel</i>	158
<i>Der Altar</i>	159
<i>Die Einweihung</i>	160
9. Die ersten Kirchenbauten für die Potsdamer Garnison	161
Der Umbau der Schlosskapelle	161
Die erste Hof- und Garnisonkirche	163
Die Kirche für die Katholiken	167
<i>Die „Pastorierung“ der Ausländer</i>	167
<i>Pater Bruns</i>	169
<i>Antoine Pesne</i>	171
10. Der Neubau der Hof- und Garnisonkirche in Potsdam	177
Die Baudurchführung	177
<i>Erste Baumaßnahmen, Sicherung und Kontrolle</i>	177
<i>Die Grundsteinlegung</i>	178
<i>Weitsichtige Planung und Materialbeschaffung</i>	179
<i>Die Einweihung</i>	181

Der Kirchenraum	182
Die Ausstattung	188
<i>Der Abendmahlstisch</i>	188
<i>Kanzel und Gruft, das Königliche Monument</i>	190
<i>Die Statuen am Königlichen Monument</i>	195
<i>Die Verbindung zur Gruft</i>	201
<i>Die Künstler des Königlichen Monuments</i>	202
<i>Die marmornen Säрге</i>	204
<i>Die Orgel</i>	205
<i>Die fehlende Ausstattung</i>	207
<i>Ein vorbildlicher Kirchenraum?</i>	208
Die äußere Gestalt	208
Der Turm und seine Ausstattung	210
<i>Die Gestalt der Sockelgeschosses</i>	210
<i>Das Portal. Der Hohe Bogen</i>	212
<i>Die Bauinschrift</i>	214
<i>Die Gestaltung der mittleren Turmgeschosse. Die Trophäen</i>	216
<i>Die Gestaltung des obersten Turmgeschosses</i>	218
<i>Der Turmabschluss. Turmhaube und Wetterfahne</i>	220
<i>Das Glockenspiel</i>	221
<i>Die Feier des vollendeten Werkes</i>	224
11. Die Frage nach den Vorbildern des Turms der Potsdamer Garnisonkirche ...	227
<i>Türme der Niederlande</i>	227
<i>Türme Roms</i>	229
<i>Türme und Turmentwürfe für Berlin</i>	233
<i>Der Torturm „Fortunaportal“</i>	239
<i>Türme Londons</i>	240
<i>Türme Gerlachs</i>	242
12. Die Garnisonkirchen im Kontext des gleichzeitigen und nachfolgenden Kirchenbaus. Die Frage nach der Vorbildwirkung der Garnisonkirchen	249
<i>Längs gerichtete Kirchen</i>	249
<i>Querkirchen und Querkirchenräume</i>	252
<i>T-förmig angelegte Kirchenräume</i>	257
<i>Achsenbildung in Zentralbauten - Gerichtete Zentralräume</i>	258
<i>Zentrierung orthogonaler Kirchenräume</i>	264
<i>Nachfolge in Turmbauten?</i>	270
<i>Nachfolge in Kirchenräumen?</i>	274
13. Die Garnisonkirchen Friedrich Wilhelms I. unter seinen Nachfahren	279
Die Zeit Friedrichs II. und Friedrich Wilhelms II.	279
Maßnahmen in Berlin	286
<i>Die Epitaphe</i>	286
<i>Die Trophäen</i>	289
Maßnahmen in Potsdam	290
<i>Entlastung, Unterlassung, Räumung – aber auch Bewunderung</i>	290
<i>Beisetzung und Leichenbegängnis</i>	291
<i>„Endlose“ Geschichten</i>	297

Die Zeit Friedrich Wilhelms III.	295
Maßnahmen in Berlin	299
<i>Restaurierung und Brandschutz</i>	299
<i>Der Umbau durch Rabe</i>	300
<i>Kreuze und Bilder</i>	304
Maßnahmen in Potsdam	307
<i>Die Bildausstattung</i>	307
<i>Die Wallfahrtsstätte</i>	310
<i>Neuerungen im Kirchenraum</i>	312
<i>Die neue Liturgie und die Union</i>	314
<i>Totengedenken, Ausschmückungen</i>	319
<i>Die Ruhmeshalle</i>	320
<i>Höfische, staatliche und kommunale Nutzung der Kirche. Ihre erneute Weihe</i>	321
Die Zeit Friedrich Wilhelms IV.	322
Maßnahmen in Berlin	324
Maßnahmen in Potsdam	326
<i>Absurde Prinzenpläne</i>	326
<i>Die Turmrestaurierung durch Stappenbeck</i>	331
<i>Die Taufkapelle</i>	331
<i>Ein Läutewerk</i>	333
Die Zeit Wilhelms I. und Friedrichs III.	334
Maßnahmen in Berlin	337
<i>Die Verbesserungen Fleischingers</i>	337
<i>Die Ära Frommel</i>	338
Maßnahmen in Potsdam	339
<i>Die alten Lieder, kaum Verbesserungen, weitere Trophäen</i>	339
<i>Baubeamtenräume</i>	341
Die Zeit Wilhelms II.	343
Maßnahmen in Berlin	345
<i>Der Umbau durch Wiczorek und Wutsdorff</i>	345
<i>Der Wiederaufbau durch Wutsdorff und Gerstenberg</i>	349
Maßnahmen in Potsdam	353
<i>Die Initiative Rogges und der Umbau durch Laske</i>	353
<i>Das Portal und der Marmoraltar</i>	356
<i>Die Organisten und Glockenisten</i>	359
<i>Die Immediatstellung der Kirche</i>	361
Der Architekt Friedrich Laske	361
14. Die weitere Entwicklung der Bauaufgabe „Garnisonkirche“ im Deutschen Reich	365
<i>Pragmatisches Vorgehen und Simultaneen</i>	365
<i>Neubauten für die Katholiken</i>	367
<i>Die Zeit des Norddeutschen Bundes</i>	368
<i>Die Garnisonkirchen des Deutschen Reiches</i>	369
<i>Die Garnisonkirchen des 20. Jahrhunderts</i>	372

15. Die Garnisonkirchen Friedrich Wilhelms I. in den Republiken	377
Die Garnisonkirchen zur Zeit der Weimarer Republik	377
Maßnahmen in Berlin	379
Maßnahmen in Potsdam	379
<i>Zusammenbruch einer Welt</i>	379
<i>Ärger mit dem Glockenspiel</i>	381
<i>Die Restaurierung durch Daubitz</i>	382
<i>Die Restaurierung der Ölgemälde</i>	385
<i>Die neue Kirchenbezeichnung</i>	368
<i>Götterdämmerung</i>	387
Die Garnisonkirchen im Dritten Reich	388
Instrumentalisierung in Potsdam	388
<i>Der sogenannte „Tag von Potsdam“</i>	388
<i>Die Wallfahrtsstätte</i>	389
<i>Mut und Bekenntnis</i>	392
<i>Zweifelhafte und kurzfristige Erfolge</i>	394
Die Folgen des Krieges	395
<i>Luftschutzbeschränkungen und Metall-„Spende“</i>	395
<i>Botschaft über den Äther</i>	396
<i>Der Schrecken</i>	397
<i>Erlöschen</i>	399
Die Garnisonkirchen zur Zeit der SBZ und DDR	401
Die Räumung der Gruft und der Abbruch in Berlin	401
Die Kapellennutzung und der Abbruch in Potsdam	402
<i>Das Gelingen der Heilig-Kreuz-Kapelle</i>	402
<i>Das Scheitern der Turmsanierung</i>	405
<i>Die Sperrung</i>	407
<i>Die Sprengung</i>	409
16. Die städtebauliche Wirkung der Garnisonkirchen Friedrich Wilhelms I.	413
Die Nutzung einer Randlage in Berlin	413
Die Gestaltung eines weit gedachten Ensembles in Potsdam	417
Die Entscheidung für Potsdam. Die großen Achsen (1660–1713)	417
Die neue Funktion. Die I. Erweiterung (1713–1732)	419
Die II. Stadterweiterung (1732–1740)	423
Die Kirche als Glied des Ensembles – Die Ausbildung der Stadtsilhouette	426
<i>Die kurfürstliche Freiheit als Teil eines Achsensystems</i>	426
<i>Das Entree der Stadt</i>	427
<i>Der Schlossbereich</i>	429
<i>Die Breite Straße bis zur Garnisonkirche</i>	431
<i>Die Breite Brücke</i>	434
<i>Die Breite Straße bis zum Neustädter Tor</i>	436
<i>Das „Architekturlehrbuch Potsdam“</i>	439
17. Die Standortgefährdung der Berliner Garnisonkirche	443

18. Die Vernichtung des städtebaulichen Ensembles beidseits der Potsdamer Garnisonkirche	449
19. Zusammenfassung	455
Verzeichnisse	463
Personenregister	463
Orts- und Objektregister	467
Verzeichnis der Abkürzungen	471
Verzeichnis der Quellen	474
Archivalische Quellen	474
<i>Geheimes Staatsarchiv Preussischer Kulturbesitz (GStA PK)</i>	474
<i>Brandenburgisches Landeshauptarchiv (BLHA)</i>	478
<i>Evangelisches Zentralarchiv in Berlin (EZA)</i>	479
<i>Evangelisches Landeskirchenarchiv in Berlin (ELAB)</i>	480
<i>Domstiftsarchiv Brandenburg (DStAB), Pfarrarchiv der Garnisonkirche Potsdam (als Depositum seit 1992)</i>	480
<i>Stadtarchiv Potsdam (StAP)</i>	481
<i>Niedersächsisches Landesarchiv Hannover (NLA)</i>	482
<i>Landeskirchliches Archiv Wolfenbüttel (LAW)</i>	482
<i>Stadtmuseum Berlin</i>	482
Gedruckte Quellen und Quellensammlungen	482
Verzeichnis der abgekürzt zitierten Literatur	494
Anlagen	521
Anlage 1 Berufung zum Feldprediger-Amt, 1709	521
Anlage 2 Inspektion über die causas ecclesiasticas bei der Armee, 1659	522
Anlage 3 Plätze und Garnisonen des brandenburgischen Heeres	523
Anlage 4 Corpus Juris Militaris Brandenburgicum, 1693	524
Anlage 5 Pastorale castrense	525
Anlage 6 Grundrissneuerungen im protestantischen Kirchenbau	526
Anlage 7 Bedeutende Kirchenbauten in Brandenburg-Preußen, 1540–1740	527
Anlage 8 Ordre betr. die Leuchter auf den Altären vom 24.3.1737	528
Anlage 9 Philipp Gerlach d. J.: Ämter und Aufgaben	530
Anlage 10 Beiträge zum Neubau der 2. Berliner Garnisonkirche, 1720	531
Anlage 11 Sitze und Regimentseinteilung in der 2. Berliner Garnisonkirche	533
Anlage 12 Wagners Orgel in der 2. Berliner Garnisonkirche, 1724–26	534
Anlage 13 Die Einweihung der 2. Berliner Garnisonkirche am 31.5.1722	535
Anlage 14 Wagners Orgel in der 1. Potsdamer Garnisonkirche	536
Anlage 15 Kabinettsordres betr. die Katholiken in Potsdam	537
Anlage 16 Kabinettsordres zum Bau der 2. Potsdamer Garnisonkirche I	538
Anlage 17 Kabinettsordres zum Glockenspiel der 2. Potsdamer Garnisonkirche	539
Anlage 18 Kabinettsordres zum Bau der 2. Potsdamer Garnisonkirche II	543
Anlage 19 Kabinettsordres zum Bau der 2. Potsdamer Garnisonkirche III	544
Anlage 20 Kabinettsordres zum Bau der 2. Potsdamer Garnisonkirche IV	545
Anlage 21 Kabinettsordres zum Bau der 2. Potsdamer Garnisonkirche V	546
Anlage 22 Wagners Orgel in der 2. Potsdamer Garnisonkirche	547
Anlage 23 Das Glockenspiel der 2. Potsdamer Garnisonkirche: Vertrag, Abrechnung	548

Anlage 24	Das Glockenspiel der 2. Potsdamer Garnisonkirche: Walze und Funktion	558
Anlage 25	Das Glockenspiel der 2. Potsdamer Garnisonkirche: Hängung, Schmuck	559
Anlage 26	„Entlehnte Motive“ für den Garnisonkirchturm	561
Anlage 27	Im Kontext der Berliner und Potsdamer Garnisonkirchen: Grundrissfiguren im protestantischen Kirchenbau des Barock	562
Anlage 28	Freigabe der Chorröcke, Caseln und Leuchter, 1740	565
Anlage 29	Militair-Consistorial-Reglement und Kirchen-Ordnung vom 15.7.1750	567
Anlage 30	Das Glockenspiel der 2. Potsdamer Garnisonkirche: Unterhaltung	568
Anlage 31	Rettung der Epitaphe Rodes aus der Berliner Garnisonkirche	571
Anlage 32	Akademiegutachten zu Hensels „Christus vor Pilatus“	572
Anlage 33	Schinkel und der König zu Hensels „Christus vor Pilatus“	573
Anlage 34	Schinkels Gutachten zu Kolbes „Himmelfahrt“	574
Anlage 35	Schinkels Gutachten zu Hummels „Abendmahl“	575
Anlage 36	Schinkels Gutachten zu Dählings „Kreuzabnahme“	576
Anlage 37	Schinkels weitere gutachtliche Äußerungen	577
Anlage 38	Kabinettsordre an Hofprediger Eylert vom 29.12.1814	578
Anlage 39	Aufstellung der Trophäen in der 2. Potsdamer Garnisonkirche	582
Anlage 40	Umgestaltung 1897–98 der Potsdamer Garnisonkirche: Bibelsprüche	583
Anlage 41	Umfang der ev. Militärgemeinde des Standorts Potsdam 1906	585
Anlage 42	Kirchgangsfolge zur Potsdamer Garnisonkirche 1909	586
Anlage 43	Platzverteilung auf den Emporen der Potsdamer Garnisonkirche 1909	587
Anlage 44	Die Potsdamer Garnisonkirche im Verwaltungsaufbau Preußens	588
Anlage 45	Zur Immediatstellung der Potsdamer Garnisonkirche	589
Anlage 46	Treppenumbau in der Potsdamer Garnisonkirche	592
Anlage 47	Parterre-Grundriss der Potsdamer Garnisonkirche	593
Anlage 48	Das Programm der „Feier“ am 21. März 1933	594
Anlage 49	Bedingungen für die Überlassung der Potsdamer Garnisonkirche	595
Anlage 50	Der Vorgang „Abriss der Garnisonkirche Potsdam“ nach den Aktenbeständen des Stadtarchivs Potsdam, des Brandenburgischen Landeshauptarchiv und des Domstiftarchivs Brandenburg	596
Anlage 51	Heilig-Kreuz-Kapelle Potsdam: Der Turm im Querschnitt	605
Anlage 52	Bericht des Vorsitzenden des Rates des Bezirkes Potsdam an den Vorsitzenden des Ministerrates vom 27.12.1966	606
Anlage 53	Die Abstimmung am 26. April 1968	608
Abbildungsnachweis		610